

**Antrag auf Projektförderung im Rahmen der Kulturförderung
der Stadt Hennigsdorf für das Jahr 2012**

Bezeichnung des Projektes: „Ein Abend der besonderen Art“

○ Name des Antragstellers: Barbara Galle / Kerstin Hetmann

○ Sitz des Vereins lt. Satzung*

○ Geschäftsadresse* B. Galle Watzstr. 5
16767 Hennigsdorf

Bei Antragstellung durch Vereine:

○ Anzahl der Mitglieder davon Anzahl Kinder

davon Anzahl Hennigsdorfer Einwohner

Kurzbeschreibung des Projektes (kann durch Anlage ersetzt werden):

s. Anlage

Durchführungszeitraum des Projektes: Beginn 27.10.12 Ende 27.10.12

*bei natürlichen Personen sind Wohnsitz und Adresse anzugeben.

Finanzierungsplan

Ausgaben

1. Personalkosten 800,- Euro
bitte erläutern WER-WOFÜR-WIEVIEL

..... Künstlergage

2. Personenbezogene Nebenausgaben Euro
bitte erläutern, z. B. Fahrkosten, Übernachtung

3. Werbung 200,- Euro
bitte erläutern

..... Plakate, Plakataufkleber, Vervielfältigung

..... OHV-TV-Werbung

4. Sachkosten 200,- Euro

bitte erläutern z. B. Miete, Material, Ausrüstung

..... Miete

..... Beleuchtung

..... Technik

Gesamtausgaben

..... 1200,- Euro

Einnahmen

1. Eigenmittel 300,- Euro

2. Eintrittsgelder Euro

3. Mittel priv. Dritter 300 Euro

..... Sponsoring

4. Zuwendungen der öffentlichen Hand, außer Stadt Hennigsdorf
..... Euro

5. Beantragter Zuschuss durch die Stadt
..... 600,- Euro

Gesamteinnahmen

..... 1200,- Euro

Der Antragsteller versichert die Richtigkeit und Vollständigkeit der gemachten Angaben und dass die beantragten Mittel im Falle der Bewilligung wirtschaftlich und sparsam verwendet werden. Der Antragsteller hat den Inhalt der Satzung zur kommunalen Kulturförderung der Stadt Hennigsdorf zur Kenntnis genommen und erkennt diese als verbindliche Rechtsgrundlage an.

Ort/Datum Hennigsdorf 25.5.12 Bes. Jlle, St. Jlle

Rechtsverbindliche Unterschrift der zur rechtsgeschäftlichen Vertretung befugten Person sowie deren Namen in Druckschrift

Kurzbeschreibung des Projekts:

EIN ABEND DER BESONDEREN ART IN HENNIGSDORF

Die Sängerin und Musikerin Katalin Zenker alias K.C.McKanzie und der Bassist Christoph Butenop haben in ihrer Musik eine ganz eigene Verbindung von Folk und Country geschaffen und gestalten vor allem eine in der amerikanischen Volksmusik besonders prägende musikalische Strömung: Bluegrass.

Wir planen dieses musikalische Projekt für den 27. Oktober 2012 und hoffen dafür wiederum sehr auf Ihre Unterstützung.

Projektbeschreibung/-begründung

Wir haben für unsere Projekte immer zwei Punkte besonders zu berücksichtigen versucht:

- Musik für ein einheimisches Publikum aller Altersgruppen auszuwählen
- Musik hoher Qualität an den „Rand von Berlin“ zu holen.

Hierzu „passt“ aus unserer Sicht die Musik der beiden Künstler ebenso wie ihr persönlicher und künstlerischer Hintergrund:

K.C.McKanzie wurde in einem kleinen Dorf bei **Berlin** geboren; ihrem Bühnennamen liegt ihr damaliger Spitzname K.C. zugrunde. Mit ihrem Bühnenpartner **Christoph Butenop** arbeitet sie schon lange musikalisch zusammen; ihr aktueller Lebensmittelpunkt ist London. Wir freuen uns sehr, dass sie für das Konzert in Hennigsdorf nach Deutschland kommt. Der Kontakt wurde bei einem länger zurückliegenden Konzert in **Bärenklau** geknüpft.

Typischstes Merkmal der amerikanischen Volksmusikrichtung **Bluegrass** ist das rein akustische Klangbild, das heutzutage meist aus Banjo, Fiddle, Mandoline, Gitarre, Kontrabass und Gesang besteht. Die Mandoline und Gitarre ersetzen dabei das Schlagzeug. In den USA und auch international erfreut sich der Bluegrass seit den 90er Jahren wachsender Beliebtheit.

Weil diese Musikrichtung populär und modern erscheint bei einem gleichzeitig oft „klassisch“ wirkenden instrumentalen Klangbild, vermag sie ganz **verschiedene Altersgruppen** anzusprechen und in der musikalischen Vita von K.C.McKanzie liegt **Hennigsdorf** am 27.10.2012 dann **zwischen Berlin und London** – das finden wir sehr sympathisch.

Wenn Sie unserer Argumentation folgen können, bitten wir Sie, unserem Projekt wie in den Jahren zuvor Ihre Unterstützung nicht zu versagen.